



KUNST & LIEBE IM AUFBRUCH

PAULA & OTTO

Werke von Paula Modersohn-Becker
und Otto Modersohn



Meine Malmappe

KUNSTMUSEUM
LINDAU

In diesem Malbuch geht es um **Paula und Otto**. Die beiden lernten sich vor über hundert Jahren kennen. Paula und Otto waren Maler. Sie lebten zusammen mit anderen Künstlerinnen und Künstlern in Worpswede.

Worpswede ist ein Dorf ganz weit im Norden von Deutschland, in der Nähe von Bremen. Von Lindau dauert es ungefähr acht Stunden mit dem Auto, um dorthin zu fahren.

Du kannst uns gerne von deinen ausgemalten Bildern ein Foto schicken. (an museum@lindau.de) Wir stellen dein Foto auf unsere Website (www.kulturamt-lindau.de), sodass es jeder bewundern kann.

Das sind Paula und Otto:



Das bin ich:

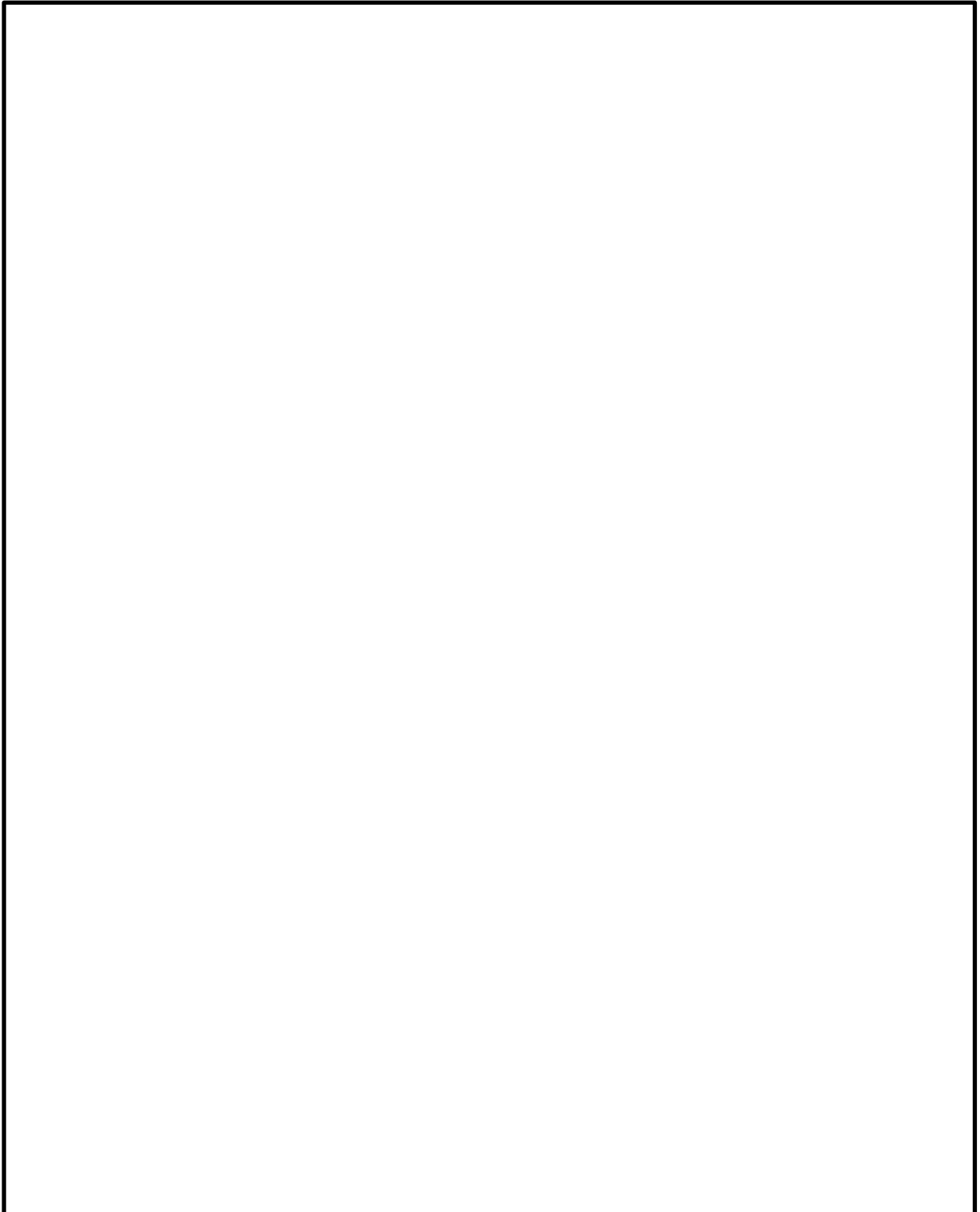


Otto malt gerne die **Landschaft** in Worpswede. Die Landschaft dort heißt „Teufelsmoor“. Das Wort stammt vom Niederdeutschen „duven“, was taub oder unfruchtbar bedeutet.

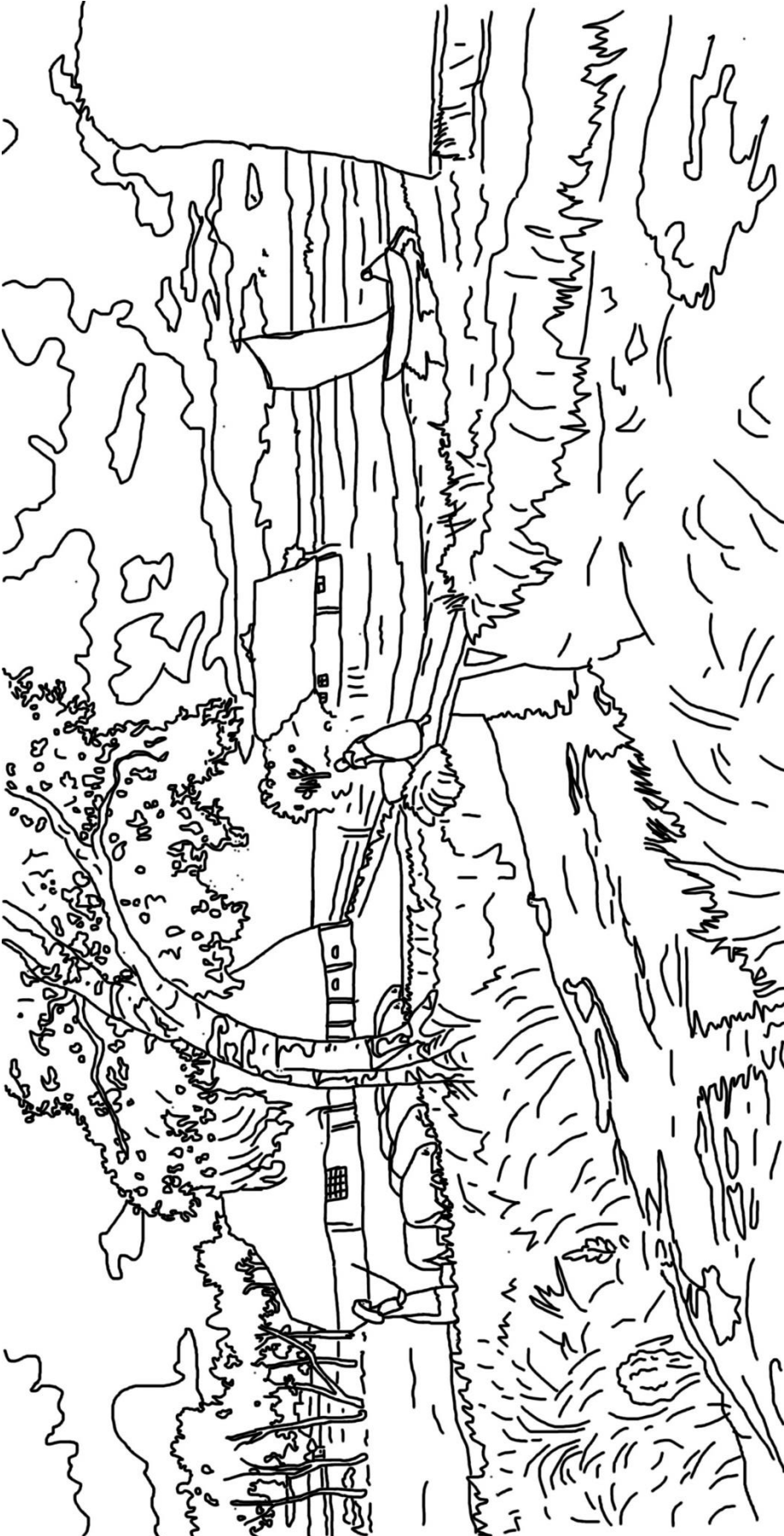
Dort gibt es grüne Wiesen, weiße Birken, rote Häuser, dunkle Moorkanäle...

Wie sieht dein **Blick aus dem Fenster** aus? Was kannst du dort entdecken?

Mein Blick aus dem Fenster:

A large, empty rectangular box with a black border, intended for a drawing or written response. It occupies the lower half of the page.

So malt Otto das Teufelsmoor. Was kannst du dort alles entdecken?



Otto Modersohn, Abend im Moordorf, 1898

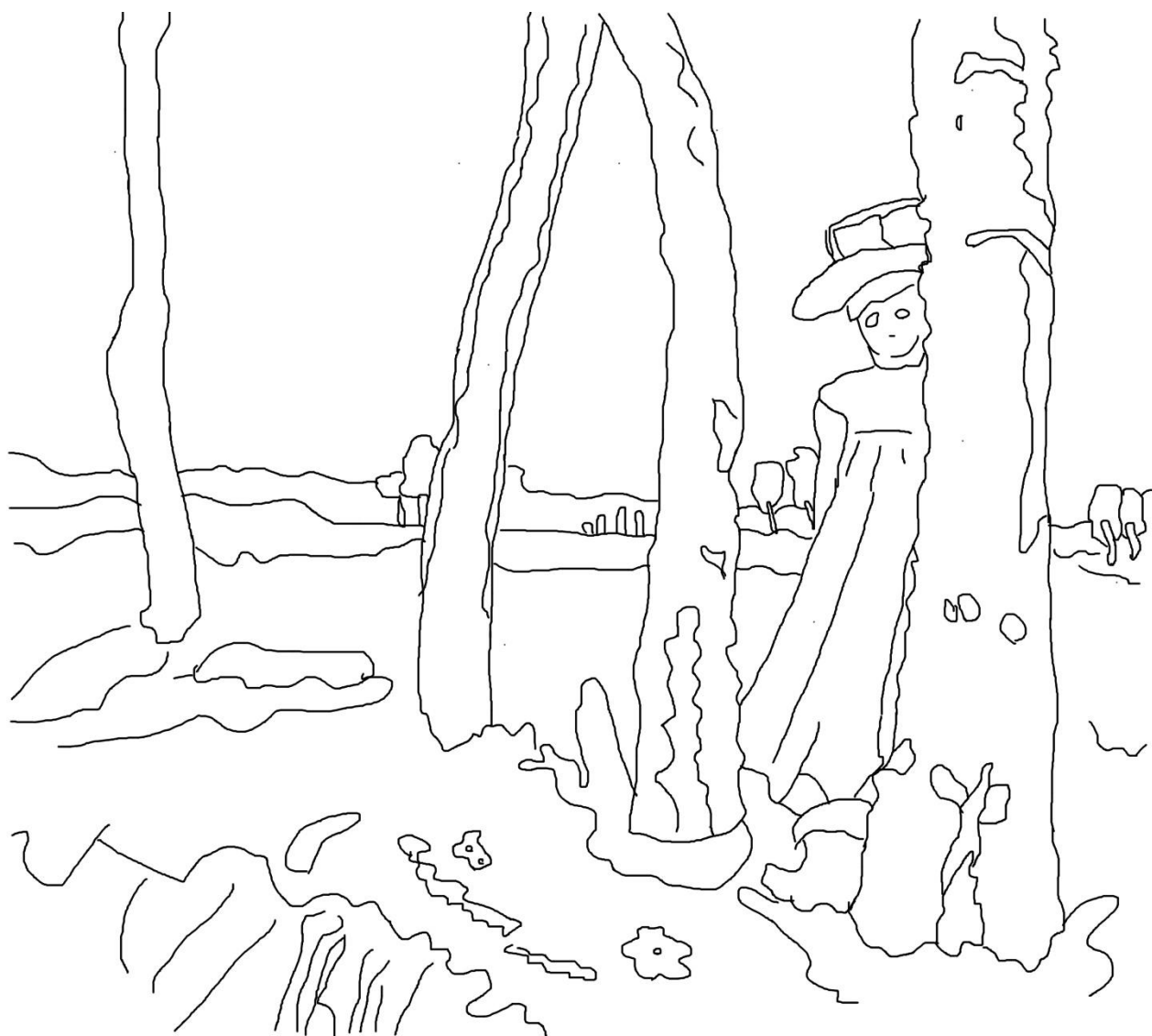
Das sind **Paula und Elsbeth**. Elsbeth ist die Tochter von Otto und Helene. Helene war Ottos erste Frau. Sie starb, als Elsbeth zwei Jahre alt war. Danach heiratete Otto Paula. Seitdem ist sie Elsbeths Stiefmutter.



Paula und Otto malen gerne **Kinder**. Die Kinder sind oft an Birkenstämmen. Sie spielen das Spiel „Bäumchen wechsel dich“. Hinten in der Mappe findest du die Anleitung dazu.



Otto Modersohn, Mädchen mit Hut, 1901



Paula Modersohn-Becker, Mädchen mit Hut zwischen Birkenstämmen, um 1902



Paula Modersohn-Becker, Zwei sitzende Mädchen vor Birkenstämmen, 1904

Gerne malt Paula Mädchen und Frauen mit Blumen in der Hand oder im Haar.
Was sind deine Lieblingsblumen?



Paula Modersohn-Becker, Mädchen mit gelbem Kranz im Haar, 1901

Otto malt hier eine **Bootsfahrt** auf einem Fluss. Der Fluss heißt Wümme. Die Kinder halten Lampions in ihren Händen. Wo mögen sie wohl hinfahren?



Otto Modersohn, *Lampionfahrt auf der Wümme*, um 1911

Paula malt gerne Dinge, die sie gerne mag. Das nennt man auch **Stilleben**.
Male unten das Bild aus. Wenn du magst, kannst du dir selbst Gegenstände aus
deinem Zimmer nehmen und dein eigenes Bild malen.



Paula Modersohn-Becker, Stilleben mit Goldfischglas, 1906

Bewegungsspiel: Bäumchen wechsel Dich!

Am besten ist das „Bäumchen wechsel Dich“-Spiel draußen zu spielen. Wenn echte Bäume vorhanden sind, sollte die Anzahl entsprechend minus ein Spieler ausgewählt werden.

Also werden 3 Bäume bei 4 Spielern als „Spiel-Bäume“ genutzt.

Ein Kind ist Jäger und steht in der Mitte, während die anderen Spieler alle an einem Baum in Sicherheit sind. Der **Jäger ruft „Bäumchen wechsel Dich“** und alle Spieler müssen zu einem anderen Baum laufen und dort Schutz suchen. Der Jäger versucht währenddessen, auch einen Baum zu erreichen.

Der Spieler, der übrig bleibt, ist der nächste Jäger.

Wenn ohne Bäume gespielt wird, können auch **Punkte oder Kreise mit Kreide auf den Boden gemalt** werden **oder Hula-Hoop-Reifen auf den Boden gelegt** werden. Diese stehen dann stellvertretend für Bäume.

Im Moment kannst du dieses Spiel leider nicht mit deinen Freunden spielen. Vielleicht haben deine **Geschwister oder Eltern** Lust dazu?

